

» [Startseite](#) » [SPIESSER tickt](#)

Anzeige



SPIESSER TICKT

Freitag, 17. August 2007 16:00

Abi machen ohne Schule



Lena Schindler, Alwin Franke und Lenya Bock haben keine Lust mehr auf Schule. Die Freiburger sind "Externis" und nehmen das Büffeln für die Abiturprüfungen in die eigene Hand. Statt Autorität gibts Gruppenarbeit und statt Prüfungsangst gibts Selbsttests.

Klingt erst mal so, als wären die drei angenervt und hätten keinen Bock zu lernen. Doch Lenyas Aggressionslevel ist gering. Ihr Kopf steckt voller Ideen von der perfekten Schule, "wo nicht nur einer vorne steht und erzählt." Schließlich sind es die Schüler, die am Ende vor einem leeren Blatt in der Abiklausur sitzen. Doch die Institution Schule selbst lernt langsam und Lenya reicht das Träumen nicht.

Neun Mitschüler teilen Lenyas Enthusiasmus und gemeinsam kehren sie den verstaubten Schulmauern den Rücken und werden "Externis". Ohne Schule, aber nicht ohne Lehrer. Eine Hand voll Pädagogen, die die Lehrmethoden aus dem Max und Moritz Buch als veraltet empfinden, gehen mit und unterstützen das Projekt. "Unterstützen, nicht unterrichten", betont Lenya, "wir sind gleichberechtigt und erarbeiten die Themen miteinander". Die Abiturienten erlegen sich sogar die Tests selbst auf, Klausur ist da nicht Zwang, sondern eine Möglichkeit zu überprüfen, wo man steht. Endlich Unterricht, in dem keiner die Minuten bis zur Pause rückwärts zählt.



So einfach die Idee, so schwierig die Umsetzung. Immer



noch sind Lenya und ihre Freunde auf der Suche nach Sponsoren und Klassenräumen. Mit dem Segen des Freiburger Regierungspräsidiums und der Gründung des eigenen Vereins Methodos heißt es diesen Sommer statt Baden Organisieren. Bis Schuljahresbeginn wollen wollen die Selbstlerner erreichen, was für die anderen Schüler selbstverständlich ist: Lernen fürs Abitur. Nur halt auf ihre Weise. Und Lenya bekräftigt: "Es geht uns darum, zu begreifen, was auf dem Lernplan steht, und es nicht nur in den Kopf zu hämmern".

Die Freiburger sind nicht die einzigen Selbstlerner. Zum Beispiel [Uni Protokolle.de](#) wird sich ausgetauscht, oder auch gegenseitig geholfen und diskutiert. Doch nicht jeder teilt Lenyas Idealismus. "Viele machen das auch einfach, weil sie damit drei Jahre Schule sparen und das Abitur schneller in der Tasche haben", so die 19-Jährige. Denn eins ist klar: Lenya will ein gutes Abi machen. Das beruhigt nicht nur ihre Eltern, sondern wirft auch ein anderes Licht auf diesen "Externi". Ein Schüler mit selbstgewähltem Ehrgeiz. Und ohne Rohrstock im Rücken macht das Büffeln obendrauf noch Spaß.

Wer Interesse hat, bei Methodos mitzumachen oder das Projekt zu unterstützen, erreicht die Schüler unter methodos@web.de. *Text: Katja Barthold/Fotos: privat, Pixelio.de*

Diesen Beitrag bewerten:
21 Stimmen



Du hast 'ne Meinung zu diesem Text?
Einfach Mail an redaktion@spiesser.de

[Druckansicht schließen](#)
© 2007 SPIESSER